

<b>Zeitschrift:</b>	Museum Helveticum : schweizerische Zeitschrift für klassische Altertumswissenschaft = Revue suisse pour l'étude de l'antiquité classique = Rivista svizzera di filologia classica
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaft
<b>Band:</b>	68 (2011)
<b>Heft:</b>	1

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

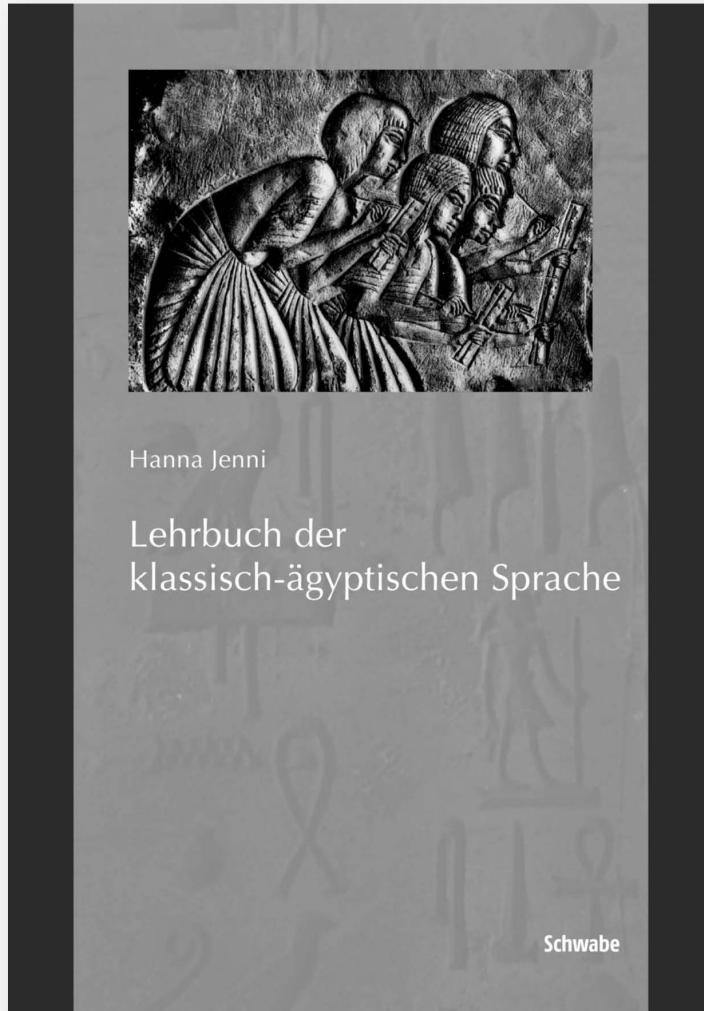
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Klassisch-Ägyptisch: umfassend und profund!



Hanna Jenni

Lehrbuch der  
klassisch-ägyptischen Sprache

Schwabe

## Jetzt bestellen

Hanna Jenni

**Lehrbuch der klassisch-ägyptischen  
Sprache**

2010. 304 Seiten. Mit Abbildungen,  
Tabellen und Grafiken. Gebunden.

sFr. 48.- / € (D) 33.50 / € (A) 34.50  
ISBN 978-3-7965-2669-5

30 2. Schriftart und Zeichenanordnung

Beachten Sie in der folgenden Darstellung (Abb. 5) von dem Heiligtum Thutmosis' III. in Deir el-Bahari die Schriftart und ihren Bezug auf die Figuren.

Abb. 5 Kairo J 3879; Zeichnung Barbara Ruff nach Füdner, Reisenauer, Abb. 23.

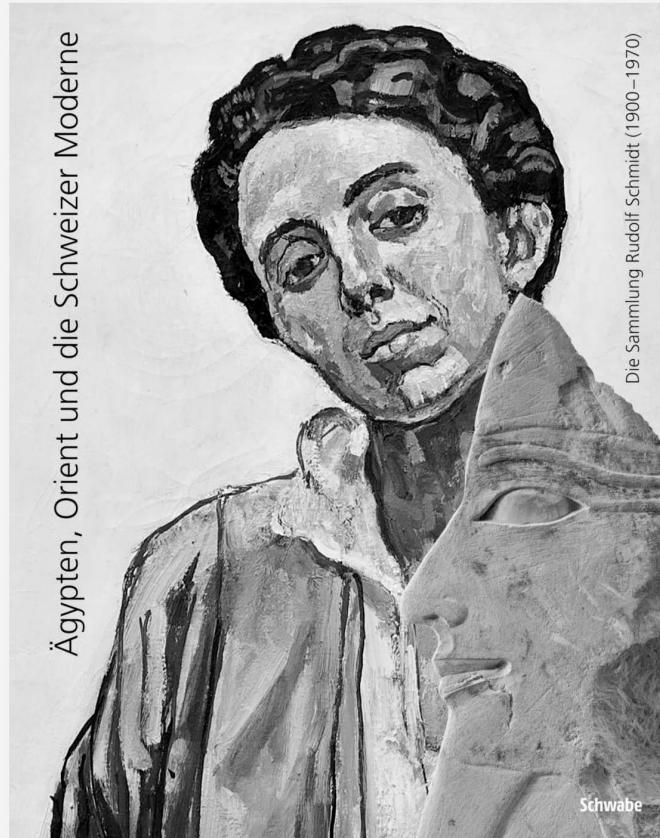
2.5 Eine Ausnahme bildet die sog. retrograde (richtungslose) Schrift in religiösen Texten. Unter dieser Schreibweise ist folgendes zu verstehen: Rückläufiger der Schrift in Zeilenabschaltung. Die Leserichtung und die Blickrichtung der einzelnen Zeichen ist die gleiche. Vgl. Abb. 6.

Abb. 6 Am an der Einstellung des 11. Staus des Unterwerks Amonat. Nach Erich Hornung, *The Tomb of Senwosret I*. Photographed by Harry Burton, Zürich, München 1991, 152, Taf. 63.

- Detailliert erklärte Grammatik
- Praktische Übungen
- Viele Beispielsätze
- Übersichtliche Tabellen

22. Negationen	247
<b>22.6 Zusammenfassende Übersicht</b>	
n(j) ... j- [f/m/r?]	
Kontinuativisch; negiert die Aussage: «Nicht S ist P» / «Nicht S hört O».	
Kap. 22.1.2, 22.2.1, 22.3.1f., 22.3.4, 22.3.5,	
Satz mit nominalem P	n(j)-P-S
	s(j) ist nicht P
Satz mit verbalen P	n(j)-s(j)m-f
	enterpr. positivem s(j)m-n-f
	n(j)-s(j)m-n-f
	wer hört nicht / kann / konnte nicht ha-
	n(j)-s(j)m-p-f
	wer hört nominal
	n(j)-s(j)m-t-s-f
	wolne dass / bevor er hörte
n(j)... j- [f/m/r?]	und n(j)-j- [f/m/r?]
(Kann seit ca. dem Mittleren Reich durch n(j)... j- und wej- entstehen.)	
Kontinuiv; negiert einen fokussierten Satzteil und drückt existit. oder implizit einen Grenzstatus aus: «nicht ..., sondern ...» / «..., und nicht ...» / «..., aber nicht ...».	
Kap. 22.1.3, 22.2.2-4, 22.3.6f.	
Satz mit nominalem P	n(j)-S-j- P
	s(j) ist nicht P, sondern ... P2)a
	sachlich P1 ist es, (sondern ... P2)a
	n(j)-P-j- -psw
	s(j) ist nicht P1, (sondern ... P2)a
	n(j)-P-j- -psw-S
	«..., und / aber nicht ...»
	n(j)-j-P- -ADV
	Sphärenw. «nicht S ist es, der ...»
	n(j)-j-S- P
	n(j)-s(j)m-f-j- -psw
	«..., und / aber er hört nicht ...»;
P	n(j)-j-s(j)m-f- -psw
	«..., wenn nicht / wusser er hört»
nn [f/m/r?] alskg. — / — / —	
Kontinuiv, existit. oder denegativ; negiert das Vorhandensein des Subjekts.	
Kap. 22.1.4, 22.2.5f., 22.3.3f., 22.3.8.	
Satz mit adverbialer Prädikat:	nn = S - ADV oder nn = - Ø
Pseudoevale Konstruktion:	nn = Papp. + Infinitiv oder nn = Pseudopartizip
Satz mit verbalem Prädikat:	nn (< n(j)) - prosp./subj. qdnw-fForm
	nnwsp (< n(j)-j) - prosp./subj. qdnw-fForm

## Antike und Moderne in spannungsreicher Gegenüberstellung



André Wiese (Hrsg.)  
**Ägypten, Orient und die Schweizer  
Moderne. Die Sammlung Rudolf Schmidt  
(1900–1970)**  
Begleitpublikation zur Sonderausstellung  
des Antikenmuseums Basel und  
Sammlung Ludwig  
2011. 180 Seiten. Gebunden.  
Mit zahlreichen Abbildungen.  
sFr. 42.– / € (D) 29.50 / € (A) 30.50  
ISBN 978-3-7965-2738-8

Rudolf Schmidt aus Solothurn (1900–1970) war eine weltbekannte Sammlerpersönlichkeit. Seine umfangreiche Kollektion von Werken alter Kulturen und Gemälden der klassischen Schweizer Moderne ist einzigartig.

Altägyptische Steingefäße, altorientalische Rollsiegel, Bronzefiguren aus Luristan und griechisch-römische Skulpturen treten in der Ausstellung und im Katalog in einen faszinierenden Dialog mit Werken von Ferdinand Hodler, Giovanni Giacometti, Cuno Amiet und anderen.